

NIEDERSCHRIFT**über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen**

am: 13. September 2021

Online-Sitzung über Webex

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.01 Uhr

Az: 004-1308

Anwesend:**- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -****Tagesordnung:****A) Öffentliche Sitzung**

1. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergaben zum Ausbau des Bürgersteigs in der Rheinuferstraße sowie in der Rheingasse, Backgasse, Schmiedegasse und Frühmessergasse
2. Nachwahlen zu den Ausschüssen
3. Annahme von Spenden
4. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
5. Anträge
6. Städtebauförderungsmaßnahmen
7. Bauanträge
8. Einwohnerfragen
9. Mitteilungen und Anfragen

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Auftragsvergaben nach VOL (Lieferungen und Leistungen) und VgV (freiberufliche Leistungen)
2. Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten
3. Personalangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 16.08.2021 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 33/2021 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind
- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet Ortsbürgermeister Frank Kalkofen Christoph Karbach als neues Ratsmitglied für Franz Heimes, der sein Mandat niedergelegt hatte.

1. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergaben zum Ausbau des Bürgersteigs in der Rheinuferstraße sowie in der Backgasse, Rheingasse, Schmiedegasse und Frühmessergasse

Gemäß § 22 GemO sind die Beigeordneten Peter Wendling und Lene Lewentz sowie die Ratsmitglieder Theres Heilscher, Max Lewentz, Walter Querbach, Michael Wendling, Erwin Klös, Hartmut Hülser und Christoph Karbach wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsberechtigt zu Beschlussvorschlag Nr. 1 sind somit Sadia Ibrahim, Norbert Gras, Hubert Möschen, Uwe Girstein, Margit Beise und Frank Kalkofen. Die verminderte Beschlussfähigkeit ergibt sich aus § 39 Abs. 2 GemO. Bei Beschlussvorschlag Nr. 2 ist ergänzend Ratsmitglied Christoph Karbach (nur Anlieger Backgasse) stimmberechtigt. Bei Beschlussvorschlag Nr. 3 dürfen alle außer Ratsmitglied Christoph Karbach (Anlieger Backgasse) mitstimmen. Eine ergänzende Beratung mit Wortmeldungen ist vor den Abstimmungen zu den Beschlussvorschlägen Nr. 2 und 3 natürlich möglich.

Der Vorsitzende verweist auf die per Mail vom 23.08.2021 vorgelegten Submissionsergebnisse und erläutert die Ergebnisse des Beratungsgesprächs der Vertreter der Gemeinde mit den Vertretern und Bauamt und Werke der VG Loreley.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die komplette Ausschreibung aufzuheben.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

Stellvertretender WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen schlägt vor, die Ausschreibung erst im Frühjahr 2022 vorzunehmen, da laut Fachleuten zu diesem Zeitpunkt günstigere Preise zu erwarten sind als jetzt. Der Vorsitzende sieht das kritisch, da die Baupreise über Winter erfahrungsgemäß günstiger sind als gerade im Frühjahr.

2. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Ausbau des Bürgersteigs in der Rheinuferstraße gemeinsam mit den VG-Werken einschließlich Wasser und Kanal im Frühjahr 2022 neu auszuschreiben.
Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

3. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Ausbau der Rheingasse, Backgasse, Schmiedegasse und Frühmessergasse so lange zurückzustellen, bis die VG-Werke aufgrund rechtlicher Vorgaben Wasser und Kanal in diesen Gassen erneuern müssen. Dann erfolgt erneut eine gemeinsame Ausschreibung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

2. Nachwahlen zu den Ausschüssen

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach der Mandatsniederlegung von Franz Heimes Nachwahlen in den Ausschüssen erforderlich werden. Das Vorschlagsrecht steht der WfKB-Fraktion zu.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Nachwahlen zu den Ausschüssen in offener Abstimmung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (14 Ja-Stimmen)

2. Beschluss:

Der Gemeinderat wählt in offener Abstimmung Christoph Karbach als Stellvertreter in den Hauptausschuss und als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen

3. Annahme von Spenden

- keine -

4. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

a) Starkregensicherung Fuhrweg

Der Vorsitzende informiert über einen Ortstermin am 23.08.2021, verweist auf seine diesbezügliche Mail und teilt mit, dass nach Eingang der Kostenermittlung und eines ersten Angebotes ein Ortstermin mit dem Gemeinderat erfolgt.

Zur Gesamtsituation rund um das Vorsorgekonzept auf VG-Ebene verweist er auf seine Info-Mail vom 10.09.2021.

b) Leitungsarbeiten am offenen Bachlauf in der Schossbach

Der Vorsitzende informiert über einen Ortstermin am 23.08.2021, verweist auf seine diesbezügliche Mail und teilt mit, dass sich der Gemeinderat nach Eingang des Angebotes mit der Thematik weiter beschäftigen wird.

c) B42-Überquerungshilfe zwischen Lidl und REWE

Der Vorsitzende verweist auf die per Mail vorgelegte Kostenermittlung des VG-Bauamtes und weist darauf hin, dass mögliche Zuschüsse derzeit noch geprüft werden. Der Kostenansatz von 20.000 € sowie mögliche Förderungen werden im anstehenden Nachtragshaushalt mit aufgenommen.

d) Neugestaltung südlicher Bahnhofsbereich

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach Abschluss der Bahnsteig-Bauarbeiten die Umsetzung des eigenen Projektes in Angriff genommen werden kann. Er schlägt vor, ein Honorarangebot vom Ingenieurbüro Klabauschke einzuholen und bittet um Alternativvorschläge. Stellvertretender WfKB-Fraktionsvorsitzender Hubert Möschen schlägt

vor, die Ingenieurleistungen auszuschreiben. Der Gemeinderat ist übereinstimmend der Meinung, eine Ausschreibung vorzunehmen.

e) Leasing-Vertrag für den Gemeinde-Transporter

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Leasing-Vertrag für den Gemeinde-Transporter im Februar 2022 ausläuft. Er schlägt vor, als Ersatz besser einen Bezieher zu leasen, gerne kann er sich hierfür auch ein E-Fahrzeug anbieten lassen. Uwe Girstein und Norbert Gras werden sich ein Konzept für den Fuhrpark überlegen und darauf basierend ein Vorschlag für ein Leasing-Fahrzeug unterbreiten.

5. Anträge

- keine -

6. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

7. Bauanträge

a) Bauantrag zum Anwesen Rheinuferstr. 4 a

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 21/2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 34 BauGB und die sanierungsrechtliche Genehmigung gemäß § 145 BauGB im Zusammenhang mit dem Bauantrag zur Errichtung eines Balkongeländers im EG/Hochparterre, Austausch des Balkongeländers im OG, Anbringung eines Wärmedämmsystems an der Süd-Westfassade“ in der Rheinuferstr. 4 a.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

b) Bauvoranfrage zum Anwesen Rheinuferstr. 58

Der Vorsitzende verweist auf die per Mail vom Vortag vorgelegte Bauvoranfrage zum Anwesen Rheinuferstr. 58 sowie seinen Ausführungen zur möglichen Behandlung des Antrages in der heutigen Sitzung. Sollte die Prüfung von VGV und KV ergeben, dass Ausnahmetatbestände eines Bebauungsplanes vorliegen muss sich der Gemeinderat erneut mit der Sache beschäftigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zur Errichtung einer Doppelgarage hinter dem Anwesen Rheinuferstr. 58, vorbehaltlich der Prüfung der baulichen Zulässigkeit unter Beachtung der Nachbarrechte, grundsätzlich zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

8. Einwohnerfragen

- keine -

9. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen
Vorsitzender und Protokollführer
(Dat.: 14.09.2021)